AL-BUSCHRA
Die frohe Botschaft

Die Antiochenisch-Orthodoxe Metropolie von Deutschland und Mitteleuropa

22.11.2026

25. Sonntag nach Pfingsten
Gedächtnistag: App. Philemon & Gefährten - Mart. Cäcilia
8. Ton - E. 3

Das Auferstehungstroparion:
Aus der Höhe bist du herniedergekommen, o Barmherziger, in das dreitägige Grab hast du gewilligt, um uns von den Leiden zu befreien. Du, unser Leben und unsere Auferstehung, Ehre dir, o Herr.

Das Troparion des Schutzpatrons der jeweiligen Gemeinde ...

Das Troparion zum Fest des Eintritts Mariens in den Tempel (4. Ton)**:**
Heute ergeht der Vorspruch des Wohlgefallens Gottes und die Vorherverkündigung des Heils der Menschen. Im Tempel Gottes wird die Jungfrau rühmlich dargestellt und kündigt allen Christus im voraus an. Auch wir rufen ihr mit lauter Stimme zu: gegrüßt seiest du, des Heilsplans des Schöpfers Erfüllung.

Das Kondakion zum Gedächtnistag des Eintritts der Herrin in den Tempel (4. Ton)**:**
Der reinste Tempel des Erlösers, das köstliche Brautgemach, die Jungfrau, die heilige Schatzkammer der Herrlichkeit Gottes wird heute geleitet ins Haus des Herrn, und mit ihr die Gnade des göttlichen Geistes. Es singen die Engel Gottes: Diese ist das himmlische Zelt!

Eine spirituelle Blütenlese aus dem Orthodoxen Kloster der Herrin von Antiochien - Dollendorf - Deutschland

+ Das Fest des Einzugs der Gottesgebärerin in den Tempel bildet die beste Vorbereitung auf das Fest der Geburt unseres Herrn und Erlösers Jesus Christus.
Es eröffnet uns den besten Zugang zur Erfahrung, dass das göttliche Kind aufs Neue in unseren Herzen geboren wird: Die Jungfrau Maria wurde auf vollkommene Weise darauf vorbereitet, Gottesgebärerin zu werden. Schon als kleines Mädchen trat sie in den Tempel ein, damit sie durch göttliche Kraft selbst zu einem heiligen Tempel für das göttliche Kind werde.

Metropolit Ephrem Kyriakos

باقة روحية من دير العذراء الأنطاكية الأرثوذكسي

- دولندورف -ألمانيا

+ إنّ عيد دخول السيّدة إلى الهيكل يشكّل أفضل مقدّمة لعيد ميلاد ربّنا ومخلّصنا يسوع المسيح.
أفضل خبرة لولادة الطفل الجديد الإلهيّ في قلوبنا: لقد تهيّأت العذراء مريم بصورة مثاليّة لكي تصبح والدة الإله. دخلت إلى الهيكل وهي طفلة لكي تصبحَ بقوّة إلهيّة هيكلاً مقدّساً للجنين الطفل الإلهيّ.

المطران أفرام كرياكوس

Die Epistel zum 25. Sonntag nach Pfingsten:

Prokimenon: Tut Gelübde dem Herrn, eurem Gott, und haltet sie! Gott ist in Juda bekannt!

Lesung aus dem Brief des Apostels Paulus an die Epheser (Eph. 4, 1-7)

Brüder! So ermahne nun euch ich Gefangener in dem Herrn, daß ihr wandelt, wie sich‘s gebührt eurer Berufung, mit der ihr berufen seid, mit aller Demut und Sanftmut, mit Geduld, und vertraget einer den andern in der Liebe und seid fleißig, zu halten die Einigkeit im Geist durch das Band des Friedens: ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid auf einerlei Hoffnung eurer Berufung; ein Herr, ein Glaube, eine Taufe; ein Gott und Vater unser aller, der da ist über euch allen und durch euch alle und in euch allen. Einem jeglichen aber unter uns ist gegeben die Gnade nach dem Maß der Gabe Christi.

Das Evangelium zum 9. So. der Lukas-Reihe: (Lk.12: 16-21)

In jener Zeit sagte der Herr ein Gleichnis und sprach: Es war ein reicher Mensch, dessen Feld hatte gut getragen. Und er dachte bei sich selbst und sprach: Was soll ich tun? Ich habe nichts, wohin ich meine Früchte sammle. Und sprach: Das will ich tun: Ich will meine Scheunen abbrechen und größere bauen und will darin sammeln all mein Korn und meine Vorräte und will sagen zu meiner Seele: Liebe Seele, du hast einen großen Vorrat für viele Jahre; habe nun Ruhe, iss, trink und habe guten Mut! Aber Gott sprach zu ihm: Du Narr! Diese Nacht wird man deine Seele von dir fordern; und wem wird dann gehören, was du angehäuft hast? So geht es dem, der sich Schätze sammelt und ist nicht reich bei Gott. Und als er dies sagte, rief er: Wer Ohren hat zu hören, der höre!

Gedächtnis der hl. Märtyrerin Cäcilia

Die hl. Märtyrerin wurde als Kind reicher und angesehener Eltern in Rom geboren. Sie besaß starken Glauben an Christus den Herrn und großen Eifer für den Glauben. Sie gelobte Gott lebenslange Jungfräulichkeit und trug ein grobes härenes Hemd unter dem kostbaren Gewand, das ihre Eltern ihr gaben. Als ihre Eltern sie zwangen, die Ehe mit dem Heiden Valerian einzugehen, riet Cäcilia ihm in der Hochzeitsnacht, zu Bischof Urban zu gehen, ums sich taufen zu lassen, und dann in Keuschheit zu leben. Valerian empfing den christlichen Glauben und bekehrte auch seinen Bruder Tiburtius. Bald darauf wurden beide Brüder zum Tode verurteilt. Doch ihre Treue zu Christus schwankte auch nicht im Angesicht ihres Todes. Als sie zur Hinrichtungsstätte geführt wurden, gelang es ihnen noch, den Hauptmann der Wache namens Maximus zum Glauben zu bekehren. Dann erlitten alle drei zusammen das Martyrium. Die hl. Cäcilia begrub ihre Leiber zusammen. Dann wurde sie vor Gericht gebracht, denn unermüdlich gewann sie Heiden für den christlichen Glauben. An nur einem Abend gewann sie mehr als vierhundert Seelen. Als der Richter sie fragte, woher sie die Kühnheit habe, antwortete sie: „Aus einem reinen Gewissen und zweifelsfreiem Glauben.“ Nach grausamen Foltern wurde Cäcilia zum Tod durch Enthauptung verurteilt. Der Henker hieb dreimal mit dem Schwert auf ihren Hals, doch er konnte sie nicht töten. Sie war nur verletzt, und Blut floss aus ihren Wundern, das die Gläubigen mit Taschentüchern, Schwämmen und Schläuchen auffingen um der Heilungen willen. Drei Tage danach übergab diese Märtyrerin und Jungfrau ihre Seele dem Herrn, bei Dem sie nun in der ewigen Freude weilt. Die hl. Cäcilia erlitt das Martyrium mit anderen zusammen um das Jahr 230. Ihre Reliquien befinden sich in Rom in der geweihten Kirche. In der westlichen Kirche wird die hl. Cäcilia als Patronin des Kirchengesanges und der Musik angesehen.

(aus: Hl. Nikolaj Velimirovič, Prolog von Ochrid)